



*Adrian Stähli*

# *Die Verweigerung der Lüste*

EROTISCHE GRUPPEN IN DER ANTIKEN PLASTIK

REIMER



# Inhalt

VORWORT 11

VORSPIEL: SATYR UND HERMAPHRODIT IN OPLONTIS 15

*Eine obszöne Statuengruppe als Gartenschmuck einer römischen Villa* 15

*Erotische Gruppen im Zwiespalt: Moralische Vorbehalte und repräsentativer Anspruch* 23

I. EROTISCHE GRUPPEN IN DER HELLENISTISCHEN PLASTIK.  
REKONSTRUKTION EINES GENRES 43

Das hellenistische Vorbild der Gruppe von Oplontis:

Die Satyr-Hermaphrodit-Gruppe des Typus ‚Dresden‘ 43

*Komposition, Handlungsmotiv und Erzählweise* 43

*Stil und Entstehungszeit der Gruppe; Gerhard Krahmer und die späthellenistische ‚Einansichtigkeit‘* 50

*Symplegma des Kephisodot? – Ein mißverständener Begriff und die archäologische Verdrängung* 58

Die Satyr-Mänaden-Gruppe ‚Ludovisi‘ 68

Hockender Satyr und kauernde Mänade: Die Gruppe ‚Townley‘ 75

*Die Inszenierung des Themas und der Standpunkt des Betrachters* 77

*Motivzitat und Betrachterinvolvierung* 84

Die Satyr-Hermaphrodit-Gruppe ‚Berlin-Torlonia‘ 90

II. VON DER KONTROLLE DER LÜSTE ZUM PATHOS DER LIEBE:  
DIE ENTSTEHUNG EINER NEUEN SEMANTIK DES BEGEHRENS  
IM HELLENISMUS 109

Vorbemerkung: Erotische Kunst und der Diskurs des Sexuellen 109

Die moralische Reflexion der Sexualität in der griechischen Klassik 115

Von der Gestaltung einer »Ästhetik der Existenz« zur Resistenz gegenüber den Lüsten des Fleisches: Die Herausbildung einer neuen Ethik des Sexuellen 121

Selbstbeschränkung des Mannes und reziprokes Sexualmonopol:  
Die Ehe als privilegierter Ort der Lüste im Hellenismus 126

Die Intimisierung der Sexualität im Hellenismus: Das Pathos der Liebe 132  
*Ein Fallbeispiel: Sentimentale Liebe und ‚bürgerliches‘ Eheglück  
im »Kallirhoe«-Roman des Chariton* 134

Die erotischen Gruppen und die moralische Einstellung des Betrachters 142

### III. SATYR UND MÄNADE: ENTSTEHUNG UND FUNKTION EINES BILDMUSTERS 161

Die Herausbildung und Entwicklung des Satyr-Mänaden-Musters  
im 6. und 5. Jahrhundert v. Chr. 161

*Die sexuellen Beziehungen zwischen Mänaden und Satyrn* 162

*Die Satyrn in der Vasenmalerei: Evokation der Präsenz des Dionysos* 165

*Die entfesselten Lüste: Zur Sexualität der Satyrn* 168

*Der Satyr als Kontrastfigur* 171

*Kontrastverhalten: Die Exzesse anständiger Bürger beim Symposion* 173

*Die Verweigerung der Mänaden* 175

*Bilder des dionysischen Taumels im Komos und im Thiasos:*

*Der Einbruch des Dionysischen in den Alltag* 179

*Von Satyrn belästigte Mänaden: Männliche Wunschbilder einer  
durch die Frauen außer Kraft gesetzten Ordnung* 182

*Das mänadische Ritual und sein Mythos* 185

*Die Mänade als kulturelles Deutungsmuster* 190

*Kollektiv und Individuum: Die Gattung der Satyrn und Silene* 197

*Resümee: Die dionysische ‚Realität‘ und ihre Interpretation in der dionysischen  
Bildwelt des 6. und 5. Jahrhunderts v. Chr.* 199

Dionysische Utopie und eschatologische Hoffnungen:

Die dionysische Bildwelt im 4. Jahrhundert v. Chr. 201

### IV. DIONYSISCHER RAUSCH UND MONARCHISCHE HERRSCHAFT IM HELLENISMUS 233

Die dionysische Stilisierung der Herrschaft unter den Ptolemäerkönigen 234

*Die Ikonographie der Macht im dionysischen Fest:*

*Die Festprozession Ptolemaios' II.* 235

*Dionysische Eroberungen und dynastische Propaganda:*

*Alexander der Große als ‚Neuer Dionysos‘* 238

*Die dionysische Selbstdarstellung des Königshauses in der Öffentlichkeit* 241

*Die Inszenierung eines dionysischen Lebensstils am Königshof* 243

*Die dionysische ‚Staatsreligion‘ der Ptolemäer* 246

*Königliche Ausschweifungen:*

*Die hellenistische Herrschaftsideologie der ‚Tryphe‘* 249

Ein trunkener Satyr für den König:

Herrscherkult und königliche Förderung der Künste in Pergamon 256

Ländliche Einfachheit und dionysischer Glückszustand:

Sexualität und bukolische Fiktion im Hellenismus 262

Der sexuelle Reiz des Hermaphroditen 269

Das Lachen der Satyrn 275

ERGEBNISSE 301

KATALOG 309

1. Satyr und Hermaphrodit Typus Dresden 309

*Replikenrezension und Rekonstruktion des Originals* 331

2. Satyr und Mänade Typus Ludovisi 340

*Replikenrezension und Rekonstruktion des Originals* 349

3. Satyr und Mänade Typus Townley 362

*Replikenrezension und Rekonstruktion des Originals* 367

4. Satyr und Hermaphrodit Typus Berlin-Torlonia 372

*Replikenrezension und Rekonstruktion des Originals* 378

Einzelstücke 384

*Dionysische Gruppen* 384

*Mythische Paare* 400

*‚Bürgerliche Paare‘ (Freier und Prostituierte?)* 404

Exkurs: Zur Gruppe ‚Aufforderung zum Tanz‘ 416

ABKÜRZUNGS- UND LITERATURVERZEICHNIS 439

STANDORTREGISTER 451

ABBILDUNGSNACHWEIS 457